



„Europas Regionen unternehmen alle Anstrengungen für den Ausbau des Tourismus.“



Dr. Franz Schausberger
Vorstandsvorsitzender des
Instituts der Regionen Europas

Thema der Woche

TOURISMUS-MAGNET SALZBURG REKORD-EINNAHMEN!

2005 besuchten 444 Millionen Touristen Europa. Das Salzburger Land zählt dabei zu den absoluten Top-Destinationen der Region.

Salzburg ist mit 5,2 Millionen Gästen pro Jahr eines der beliebtesten Reiseziele in Europa und verzeichnet allein 23 Millionen Übernachtungen. Mit über 20.000 Beschäftigten ist die Tourismusbranche für fast 25 Prozent der regionalen Wertschöpfung verantwortlich. Aufgrund des weltweiten Booms im Tourismus wird die Konkurrenz aber auch für Salzburg immer stärker. Leo Bauernberger, Direktor der Salzburg Land Tourismus GmbH, betonte bei der Konferenz Europäischer Regionen zum Thema Tourismus in Salzburg, die Notwendigkeit von professionellem Marketing, um die gute Marktposition zu festigen.

Das beinhaltet eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten. Also, von Betrieben, Orten, Regionen und der Salzburg Land Tourismus. Entsprechend basiert Salzburg Land Tourismus auf 102 Tourismusverbänden, die zu

18 regionalen Vermarktungsorganisationen zusammenschlossen sind, und eng zusammen arbeiten.

Ganz Salzburg per Mausclick.

Bei der Vermarktung des Angebots setzt Salzburg Land Tourismus verstärkt auf das Internet. Sowohl zur Informationssuche als auch zur Buchung wird es immer populärer. „Der weltweit größte Reiseveranstalter TUI macht bereits 13 Prozent der Touristikumsätze über Online-Buchungen“, so Leo Bauernberger. Über die Homepage www.salzburgerland.com wurden im letzten Jahr EUR 1,6 Millionen online umgesetzt. Rund 20.000 Buchungen wurden getätigt.



„Die EU-Erweiterung stellt eine große Chance für den Tourismus in unserem Land dar.“

Mag. Elisabeth Udolf-Strobl
Sektionschefin Tourismus
Bundesministerium für
Arbeit und Wirtschaft

Europa boomt. Das Salzburg damit einen europaweiten Trend spiegelt, zeigt die Bilanz des vergangenen Jahres. Mit 444 Millionen Ankünften im Jahr 2005 ist Europa weltweit die Reisedestination Nummer eins. „Das sind 42 Prozent des weltweiten Umsatzes“, unterstreicht Francesco Ianiello, Abteilungsleiter für Tourismus in der Generaldirektion Unternehmen und Industrie der EU-Kommission, die Bedeutung des Tourismus. In zwei Millionen Tourismusbetrieben arbeiten insgesamt acht Millionen Europäer. Um diese Arbeitsplätze zu sichern, müsse sich Europa auf die neuen Herausforderungen der Branche vorbereiten. Denn die demografischen Veränderungen bringen immer mehr ältere Touristen in die Regionen. Die Nachfrage in den Bereichen Gesundheits-, Natur- und Kulturtourismus steigt überall. In Salzburg zielen spezielle Konzepte wie der Salzburger Almsommer, speziell auf die gefragten Bereiche Natur- und Kulturtourismus ab. Auch im Gesundheitsbereich ist Salzburg mittlerweile als Wander- und Radland unter den Top-Anbietern. ■